



VISUAL COMPONENTS ESSENTIALS

Visual Components Essentials ist unser Kernprodukt für die Fabriksimulation. Entwerfen, planen und simulieren Sie Ihre zukünftige Fabrik mithilfe einer Bibliothek von vorgefertigten Fabrikkomponenten.

LAYOUT-KONFIGURATION



Mit dieser zentralen Anwendung von Visual Components Essentials entwerfen Sie rasch Fabriklayouts, indem Sie Fabrikkomponenten aus der mitgelieferten Bibliothek eCatalog direkt in der Simulationsumgebung platzieren und mit anderen Komponenten verknüpfen. Anschließend können Sie vordefinierte Eigenschaften wie Maße, Geschwindigkeit oder Farbe ändern. Profitieren Sie von unserer Bibliothek von Fabrikkomponenten mit über 1.900 Komponenten wie vorkonstruierten Förderbändern und anderen Komponenten, darunter 1.200 Industrierobotern, von über 30 der bedeutendsten Hersteller aus der Industrieautomatisierung.

CAD-KOMPATIBILITÄT



Importieren Sie Ihre CAD-Modelle direkt in die 3D-Simulationsumgebung. Visual Components Essentials unterstützt die CAD-Formate vieler führender Anbieter; so können Sie leicht Geometriedaten importieren, die mit gängigen Applikationen von Autodesk, Dassault, PTC, Siemens und anderen erstellt wurden. Und da wir kompatibel zu den am häufigsten verwendeten CAD-Systemen sind, können Sie die Modelle im nativen Format so einlesen, wie Sie sie konstruiert haben. Und das Beste: Der CAD-Import ist ohne weitere Kosten oder Zusatzprogramme bereits in Essentials enthalten.

PROJEKTPLÄNE UND -UNTERLAGEN



Mit der neuen Version können Sie noch bessere Zeichnungen und Planungsunterlagen erstellen, denn wir haben einige neue Vorlagen geschaffen und die Arbeitsabläufe spürbar vereinfacht. Erfassen Sie einfach Screenshots aus der Simulationsumgebung und exportieren Sie sie direkt in Ihre Präsentationen. Zeichnen Sie Videos in Auflösungen bis zu 4K HD auf. Erstellen Sie animierte und interaktive 3D PDFs mit eingebetteten Stücklisten und Simulationen und mit Navigations- und Playback-Optionen. Und mit den neuen 2D-Zeichnungsvorlagen können Sie aus 3D-Layouts in wenigen Sekunden präsentationsreife 2D-Zeichnungen generieren.



ROBOTERPROGRAMMIERUNG

Die einfachen aber leistungsfähigen Funktionen zur Definition des Verhaltens von Robotern gestatten die einfache Programmierung von Roboterbewegungen, die Untersuchung von Erreichbarkeit und Kollisionen, und die Definition der Logik und Bewegungssteuerung von Robotern.



UNTERSTÜTZUNG VON PUNKTWOLKEN

Egal ob Sie ein Angebot für einen Kunden erstellen oder einen Änderungsvorschlag für bestehende Produktionsanlagen untersuchen, die Umgebung, in der die Fertigungsanlagen geplant werden, ist entscheidend. Deswegen haben wir Funktionen für 3D-Punktwolken hinzugefügt. Damit können Sie Punktwolken Ihrer Gebäude direkt in Ihre 3D-Simulationsumgebung importieren und dann Ihre Fabriklayouts innerhalb der Gebäude entwerfen. Punktwolken werden wie Geometriemodelle dargestellt; so können Sie sie direkt für Aufgaben wie Layout-Entwurf, Abstands- und Winkelberechnungen und Kollisionsbetrachtungen verwenden.



2D-ZEICHNUNGEN

Wir haben die Unterstützung von 2D-Zeichnungen erweitert und haben Zeichnungen in viele der Arbeitsabläufe integriert, z. B. in Layouts und in Vorlagen für Projektunterlagen.



SPS-SCHNITTSTELLE

Testen und prüfen Sie Programme, die Sie für speicherprogrammierbare Steuerungen (SPS) für Ihre Produktionsprozesse erstellt haben. Die Schnittstelle verbindet die Visual Components Software direkt mit SPS mehrerer Hersteller. Das ist besonders hilfreich bei der virtuellen Inbetriebnahme von Industrierobotern, weil so die Unterbrechungszeiten in der Produktion minimiert werden können. Über die SPS-Schnittstelle können Sie auch Ihre Produktion in Echtzeit verfolgen, Daten erfassen und analysieren und anschließend Optimierungen testen und simulieren.



STATISTIKEN UND BERICHTERSTELLUNG

Sie können Ihre Simulationsergebnisse in Form von Linien-, Flächen-, Balken oder Tortendiagrammen sichtbar machen. Diese Diagramme werden in einem speziellen Statistik-Dashboard berechnet, angepasst und dargestellt. So können Sie das Verhalten Ihrer Produktionslinie besser veranschaulichen, mögliche Engpässe ermitteln und die Auswirkungen von Änderungen auf den Produktionsdurchsatz feststellen. Wenn Sie noch weitergehende Untersuchungen vornehmen wollen, können Sie die Simulationsergebnisse in PDF oder Microsoft Excel exportieren.